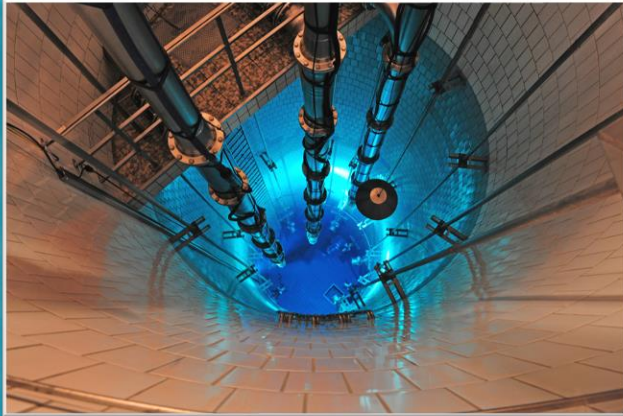


Kundenfachtagung der FWF

am 19. September 2024 in der Bauakademie Feuchtwangen



Kundenfachtagung der FWF

am 19. September 2024 in der Bauakademie Feuchtwangen

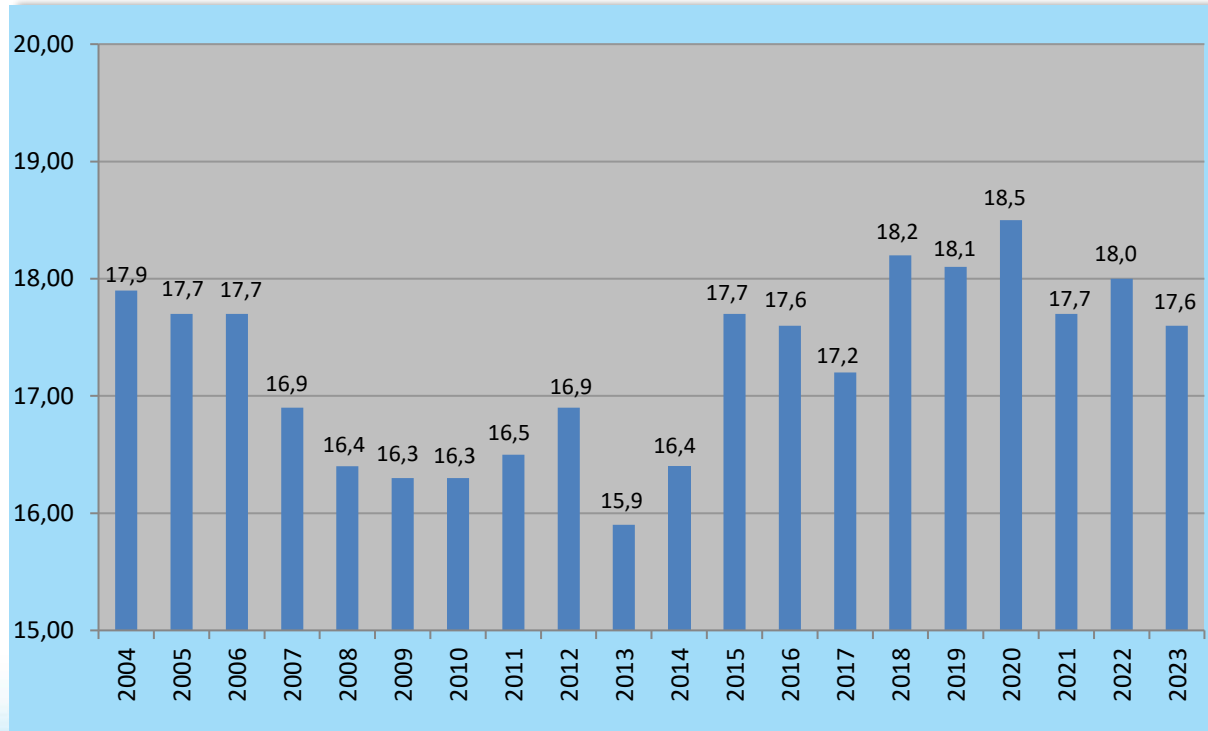
Aktuelle Kundeninformationen

Jan Kunau

Geschäfts- und Werkleiter

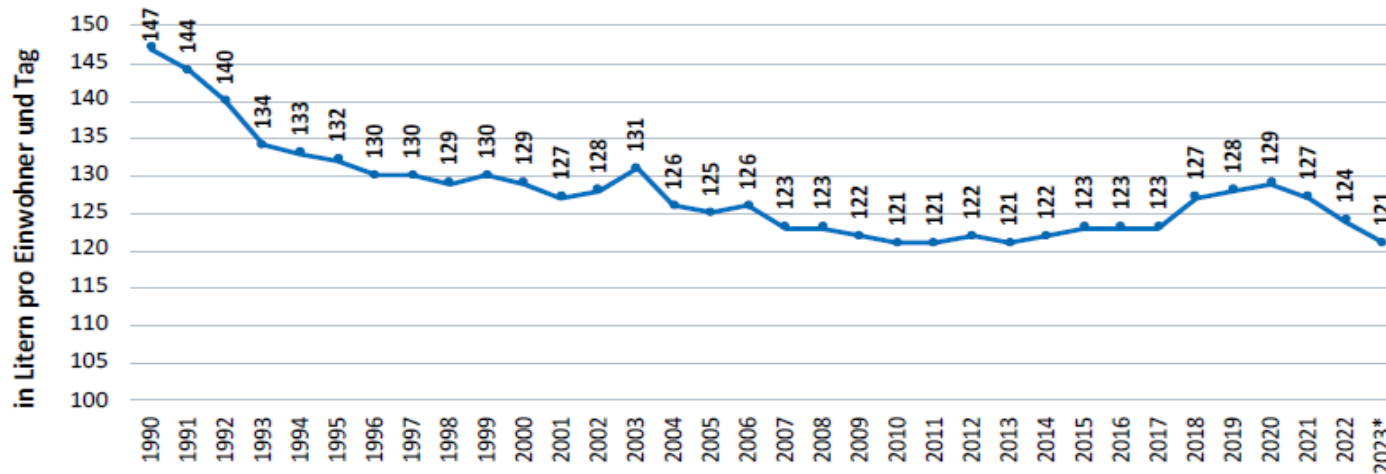
Kundenfachtagung der FWF

Entwicklung der Wasserabgabe der Jahre 2004 bis 2023 (in Mio m³)



Kundenfachtagung der FWF

Entwicklung des personenbezogenen Wassergebrauches in Deutschland



Quelle: BDEW -Wasserstatistik, bezogen auf Haushalte und Kleingewerbe (HuK); Grundlage: Einwohnerdaten auf Basis Zensus 2011

* vorläufig

Kundenfachtagung der FWF

Wasserabgabe zum 31.12.2023

	2022	2023	Steigerung/ Minderung	
Januar	1.399.418 m ³	1.354.706 m ³	-	0,20 %
Februar	1.283.984 m ³	1.242.760 m ³	-	0,21 %
März	1.438.463 m ³	1.405.005 m ³	-	2,33 %
April	1.404.036 m ³	1.359.845 m ³	-	3,15 %
Mai	1.586.518 m ³	1.537.087 m ³	-	3,12 %
Juni	1.675.162 m ³	1.708.886 m ³	+	2,01 %
Juli	1.802.910 m ³	1.692.682 m ³	-	6,11 %
August	1.732.240 m ³	1.446.316 m ³	-	16,51 %
September	1.437.981 m ³	1.488.772 m ³	+	3,53 %
Oktober	1.433.912 m ³	1.459.764 m ³	+	1,80 %
November	1.362.210 m ³	1.373.972 m ³	+	0,68 %
Dezember	1.436.185 m ³	1.446.145 m ³	+	0,69 %
Summe 01 - 12	17.993.019 m³	17.515.940 m³	-	2,65 %

Kundenfachtagung der FWF

Wasserqualität

- Im Jahr 2023 wurden vom eigenen Betriebslabor und Qualitätssicherungslabor 2.908 Proben für die FWF und 2.439 Proben für andere Kunden entnommen und analysiert
- Im Jahr 2023 wurden im Betriebslabor der FWF mehr als 33.000 physikalisch - chemische und mehr als 17.400 mikrobiologische Parameter analysiert und dokumentiert
- Das an die Abnehmer verteilte Trinkwasser erfüllte alle mikrobiologischen, chemischen und physikalisch-chemischen Parameteranforderungen der Trinkwasserverordnung. Die gesetzlichen Grenzwerte wurden größtenteils deutlich unterschritten.

Kundenfachtagung der FWF

Der Geschäftsbericht und der Jahresabschluss für das Geschäftsjahr 2023 sind erstellt und wurden im Juli 2024 vom BKPV in der Geschäftsstelle geprüft.

Mit Schreiben vom 19.01.2024 hat die Regierung von Mittelfranken zur Haushaltssatzung und zum Wirtschaftsplan der FWF für das Jahr 2024 Stellung genommen: „Die Haushaltssatzung enthält keine nach dem kommunalen Haushaltsrecht genehmigungspflichtigen Bestandteile.“

Die Haushaltssatzung und der Wirtschaftsplan sind bis zur nächsten amtlichen Bekanntmachung einer Haushaltssatzung öffentlich auszulegen.

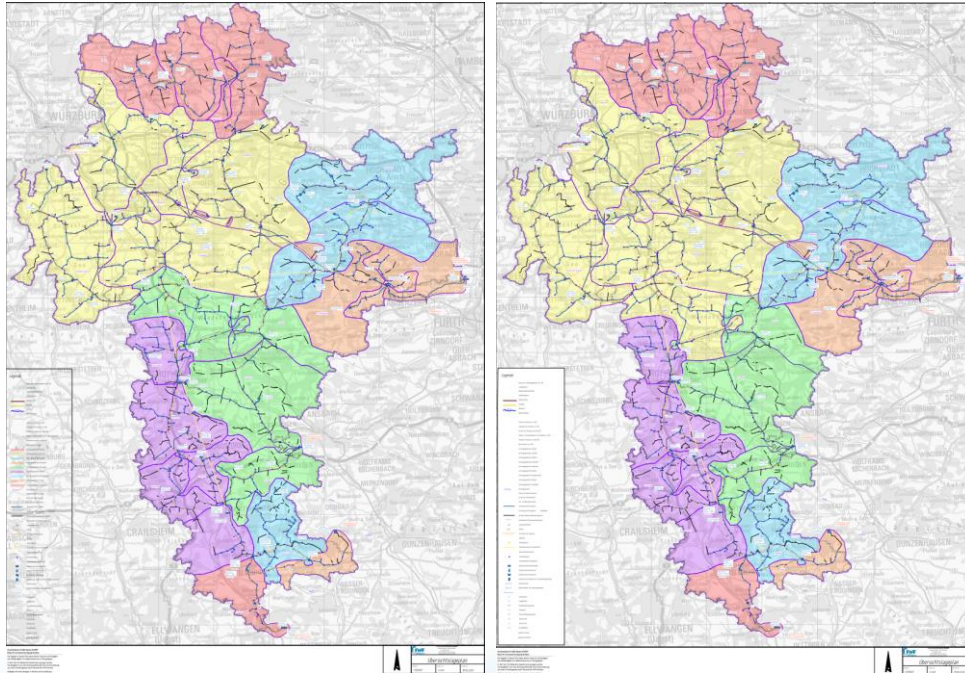
Kundenfachtagung der FWF

Wasserabgabe zum 31.08.2024

	2023	2024	Steigerung/ Minderung	
Januar	1.354.706 m ³	1.346.967 m ³	-	0,57 %
Februar	1.242.760 m ³	1.259.636 m ³	+	1,36 %
März	1.405.005 m ³	1.366.339 m ³	-	2,75 %
April	1.359.845 m ³	1.397.884 m ³	+	2,80 %
Mai	1.537.087 m ³	1.441.279 m ³	-	6,23 %
Juni	1.708.886 m ³	1.497.589 m ³	-	12,36 %
Juli	1.692.682 m ³	1.586.955 m ³	-	6,25 %
August	1.446.316 m ³	1.548.377 m ³	+	7,06 %
Summe 01 - 08	11.747.287 m³	11.445.026 m³	-	2,57%

Kundenfachtagung der FWF

Veränderung der Wasserqualität ab 01.01.2024



- Umsetzung geänderter Wasserbezug (WFW/RBG) im System der FWF
- Verschiebung der Wassermengen zwischen den Versorgungsbereichen Elpersdorf und Sulzfeld, dauerhaft ab 01.01.2024

Wasserressourcen – Wassergewinnungen

- Wesentlicher Bestandteil von Wasserrechtsverfahren ist die **Bilanzierung und Beurteilung des nutzbaren Grundwasserdargebots** im Verhältnis zur Entnahmemenge, die zur Bedarfsdeckung beantragt wird. **Behördliche Zulassungen werden nur bei nachhaltiger Bewirtschaftung erteilt.**
- Zum **Nachweis einer nachhaltigen Bewirtschaftung** sind dabei u.a. **Grundwasserleitertests** durchzuführen sowie die zukünftige Entwicklung des Grundwasserdargebots unter Ansatz von „**Worst-Case-Klimawandelszenarien**“ über die beantragte Genehmigungsdauer von bis zu 30 Jahren zu prognostizieren.
- Die im Rahmen aktuell laufender Wasserrechtsverfahren beauftragten Fachgutachten kommen zum Ergebnis, dass die auf Basis von Bedarfsprognosen beantragten **Entnahmemengen durch die nutzbaren Grundwasserdarangebote sicher abgedeckt** sind.
- In Gewinnungsgebieten, für die keine aktuellen wasserrechtlichen Untersuchungen vorliegen, ergeben sich derzeit ebenfalls **keine Hinweise auf eine eingeschränkte Versorgungssicherheit aufgrund akuter oder mittelfristig absehbarer Ressourcenengpässe.**

Ressourcenschutz – Landwirtschaftliche Kooperationsvereinbarungen

- Vertragsflächen der freiwilligen Kooperationsvereinbarungen (Grund- und Zusatzpakete) umfassen derzeit 1.869 ha, davon auf ca. 771 ha mit zusätzlichen Maßnahmen (Zusatzpakete)
- Vertragspartner: 73 Landwirte, 76 Winzer

⇒ aktuell:

- Modifizierte Kooperationsvereinbarungen im Modellgebiet Uehlfeld
- Steuerliche Behandlung der Ausgleichzahlungen

Energiekonzept

- Errichtung von vier E-Ladesäulen an der Geschäftsstelle Uffenheim in 2023, bis zum Ende der Förderperiode keine externe Nutzung möglich.
- Einbau energetisch optimierter Unterwassermotorpumpen für die Gewinnungsanlagen Sulzfeld/Marktsteft, Einbau im März 2024.
- Errichtung von Anlagen zur Eigenstromproduktion am Standort Wasserwerk Haslach, Projekt läuft seit 2023.
- Vorbereitende Arbeiten (Änderung Flächennutzungsplan) für die vorgesehene Freiflächen-PV-Anlage am Standort Wasserwerk Haslach wurden weiter verfolgt. Die Unterlagen für das geplante Bauleitplanverfahren zur Errichtung einer Freiflächen-photovoltaikanlage wurden am 07.08.2024 an die Gemeinde Dürrwangen übersendet.

Zählerfernauslesung

- Am 29.07.2024 erhielt die FWF die offizielle Kündigung für die Zählerfernausleser der Reihe „Adcon“ durch den Hersteller.
- Dieses Produkt ist nur noch bis Mitte September 2024 erhältlich.
- Support und Service für das Produkt erfolgt bis Juli 2026.
- Die FWF recherchiert und testet derzeit verschiedene alternative Anbieter. (vsl. bis Ende 2024)

Einführung Informationssicherheitsmanagement – ISMS

- Einführung und Zertifizierung eines Informationssicherheitsmanagements (ISMS) nach dem BSI-IT-Grundschutz, Zertifizierung nach ISO 27001 im Jahr 2024.
- Förderung des Projektes durch die Regierung von Oberfranken mit einer Förderung in Höhe von 75 % der förderfähigen Ausgaben.
- Bewilligungszeitraum (zunächst) bis 01.07.2024, aktuell bis 31.12.2024.
- Auditierung 1. Stufe: bis 31.10.2024
- Auditierung 2. Stufe: bis 12.12.2024

Labordienstleistungen

- Durchführung von Probenahmen und Analysen sowohl für die FWF als auch im Auftrag von Dritten, derzeit 128 Gemeinden und 49 weitere Dritte.
- Im Jahr 2023 wurden 2.908 eigene Proben und 2.439 Proben Dritter untersucht.
- Aktuell wurde ein Leistungsumfang für weitere 160 Proben/Jahr beauftragt, Leistungsbeginn ist der 01.01.2025.

Kundenfachtagung der FWF

Öffentlichkeitsarbeit – Trinkwasserspender



- Vergabekriterien wurden entsprechend Beschluss der Werkausschusssitzung vom 14.12.2023 um weitere Benutzergruppen erweitert (u.a. Gymnasien, Realschulen, Verwaltungsgemeinschaften), beginnend ab 01.01.2024.
- 2024 wurden bislang acht neue Geräte bestellt und installiert.
- Aktuell sind insgesamt 58 Trinkwasserspender im Einsatz.

Kundenfachtagung der FWF

Öffentlichkeitsarbeit – Führungen & Co.

- Eröffnung der BNE Umweltstation in Marktstef
- 41. Kundenfachtagung der FWF in Feuchtwangen
- Perspektivisch vorgesehene Veranstaltungen:
 - Durchführung von Tagen der offenen Tür in den Wasserwerken, vsl. ab 2025
 - Öffentliche Führungen im WW Sulzfeld
 - Beteiligung an Berufsinformationsabenden u.ä., z.B. in Schulen



Nachhaltigkeitsberichterstattung (1/3)

Aktuell müsste die FWF bereits im Jahresabschluss 2025 einen Nachhaltigkeitsbericht erstellen. Die FWF erfüllt zwar nur ein Kriterium (Bilanzsumme), muss aber laut Eigenbetriebsverordnung (EBV) die Aufstellung des Jahresabschlusses wie eine große Kapitalgesellschaft durchführen. Dies führt dann zu einer Notwendigkeit einer Nachhaltigkeitsberichtserstattung erstmals für den Jahresabschluss 2025. Entsprechend müssten die notwendigen FWF-Prozesse, FWF-Kapazitäten und das entsprechende Know-how bereits für das Wirtschaftsjahr 2025 neu geschaffen und implementiert werden. Es müssten von Beginn des Jahres 2025 die notwendigen Zahlen/Daten/Fakten in allen Bereichen erhoben, erfasst und plausibilisiert werden, damit sie in den entsprechenden Nachhaltigkeitsbericht einfließen könnten.

Nachhaltigkeitsberichterstattung (2/3)

Nach letzter Information des Bayerischen Kommunalen Prüfungsverbandes (BKPV) gibt es die Tendenz, dass die Nachhaltigkeitsberichtserstattung für den öffentlichen Sektor zum Großteil entfällt, sofern nicht große Einheiten unmittelbar betroffen sind. Weiter ist gemäß einer Information des VKU auch angedacht, das Handelsgesetzbuch (HGB) anzupassen, so dass zum Beispiel für den EBV-Sachverhalt keine Nachhaltigkeitsberichtserstattung notwendig ist.

Unabhängig davon möchten die Verbände (zum Beispiel VKU) noch in diesem Jahr einheitliche Empfehlungen (zum Beispiel Checklisten, Umsetzungsvorschläge) für die dann betroffenen Unternehmen erstellen.

Nachhaltigkeitsberichterstattung (3/3)

Im Rahmen der Jahresabschlussprüfung 2023, im Juli 2024, wurde das weitere Vorgehen einschließlich vorheriger Aktivitäten wegen des dynamischen Sachstandes mit dem BKPV besprochen, da eine sehr enge Abstimmung mit dem Wirtschaftsprüfer bei der Einführung der Nachhaltigkeitsberichterstattung sinnvoll ist. Aktuell gibt es (noch) keine gesetzlichen Festlegungen der Landes-/Bundesregierung.

Verbändearbeit

- DVGW-Projektkreis W-PK-1-2-2 "Projektkreis DVGW W 1004 Arbeitshilfe TrinkwEGV"
- DVGW-Projektkreis 119-07-14-05 PK "Reststoffmanagement"
- DIN-DVGW-Normenausschuss 119-07-02 AA "Dienstleistungen und Management"
- DIN-DVGW Normenausschuss 119-07-14 "Wasseraufbereitungsverfahren"
- VBEW-Lenkungsausschuss "Wasserwirtschaft"
- VBEW-Arbeitsausschuss "Wasserschutzgebiete"
- BDEW-Fachausschuss "Öffentlichkeitsarbeit Wasser / Abwasser"
- DVGW Fachkreis Wasser (Bayern)
- DVGW-Bezirksgruppe 41 "Mittel- und Oberfranken"

Verbändearbeit

- VKU Arbeitsgruppe Wasser Bayern
- VKU-Erfahrungsaustausch Wasser- und Zweckverbände
- VKU Digitalnetzwerk
- Wissenschaftlicher Beirat der Arbeitsgemeinschaft Rheinwasserwerke e.V. (ARW)
- ARGE Wasserversorgung Nordbayern
- ARGE Franken, Wasserversorgung
- ARGE GIS
- ARGE Kaufmännische Leiter
- Interessenvertreter der kVASy-Anwender e.V.
- Benchmarking der deutschen Fernwasserversorgungsunternehmen (Aquabench)
- Benchmarking der Bayerischen Wasserversorgungsunternehmen (Rödl & Partner)

Kundenfachtagung der FWF

Case Study Fernwasserversorgung Franken / DVGW Zukunft Wasser / Roadmap 2030



www.roadmap-zukunft-wasser.de

A large, dynamic splash of clear water is the central focus of the left side of the image. The water is captured mid-air, with many small droplets and bubbles, creating a sense of freshness and movement. The background is a gradient of light blue, transitioning from a pale sky blue at the top to a deeper, more saturated blue at the bottom.

Wir freuen uns auf ein Wiedersehen in 2025

**FWF Kundenfachtagung
15.07.2025 in Iphofen**



Fernwasserversorgung
Franken

Fernwasserversorgung Franken
Fernwasserstraße 2
97215 Uffenheim
Tel. 09842 938-0

Frisches Wasser für Franken

info@fernwasser-franken.de
www.fernwasser-franken.de